



## Sparsen bei der Anrufumleitung auf das GSM-Handy

### GSM als DECT-Alternative ohne Verbindungskosten

Für viele Mitarbeiter ist es selbstverständlich, den eigenen Telefonapparat in der Firma auf ein externes Ziel (meist das eigene Mobiltelefon) umzuleiten. Es ist einfach zu bewerkstelligen und erhöht die Erreichbarkeit sowie den Kundenservice merklich.

Die Kehrseite der Medaille sind die steigenden Kosten bei den Gesprächsgebühren sowie die Mehrbelastung der vorhandenen Fixnetz-Anschlüsse der betroffenen Firma.

Mit einem GSM-ISDN Gateway von Satelco entstehen in Kombination mit einem Mobil-Carrier-Vertrag keine Gesprächsgebühren mehr und die Mehrbelastung der vorhandenen Fixnetzanschlüsse entfällt gänzlich.

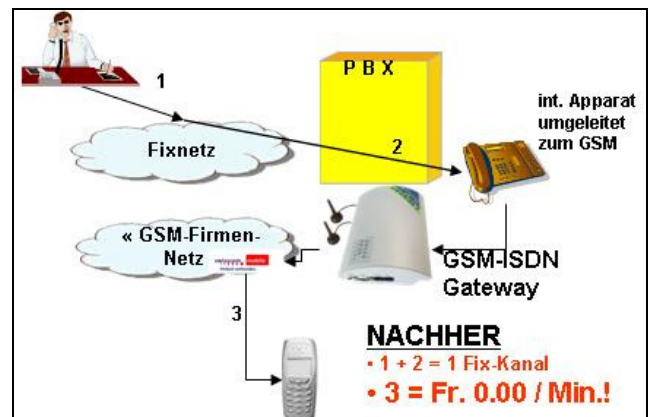
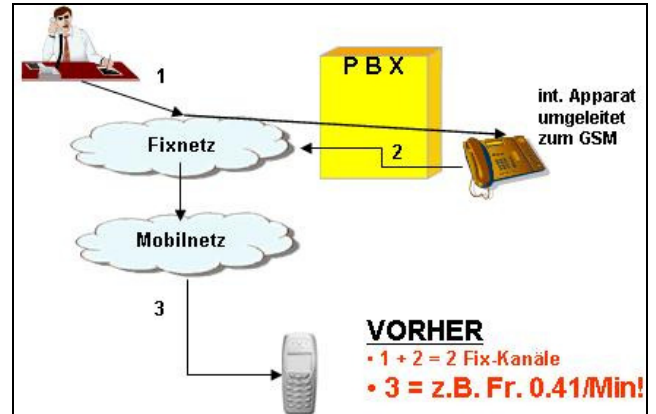
Wird anstelle des Gateways ein Mobile Server eingesetzt, entsteht zusätzlich die Möglichkeit, mit dem Mobiltelefon Anrufe zum Mitarbeiter in der Firma zu vermitteln. Es wird dafür kein weiterer gebührenpflichtiger Kommunikationsweg aufgebaut.

#### Anrufumleitung zum GSM zum Nulltarif!

Wird der Systemapparat auf das GSM-Telefon umgeleitet, kann die Kombination mit einem Gruppentarif eines Mobilproviders nur leichte Milderung bei den Gesprächskosten vom Fix- ins Mobilnetz bringen.

Erst die Kombination eines solchen Vertrages, wie z.B. einer "Mobile Business Group" von Swisscom Mobile mit einem GSM-ISDN Gateway beschert einer Firma die Weiterleitung ohne Gesprächskosten zu verursachen!

Der Kunde zahlt für seine erhöhte Erreichbarkeit lediglich monatliche Abonnementskosten für SIM-Karten, es entstehen aber keine Kosten für Gespräche zwischen der Firma und eigenen Mitarbeitern. Zudem werden Gespräche zu Kunden, welche nur per GSM-Handy erreichbar sind ebenfalls erheblich günstiger.



Die verbesserte Erreichbarkeit durch den Einsatz des Gateways leistet einen weiteren Betrag für einen erweiterten Kundenservice.

Ob auf dem Firmengelände oder unterwegs zum nächsten Termin, Anrufe können trotzdem beantwortet und bei Bedarf intern verbunden werden.

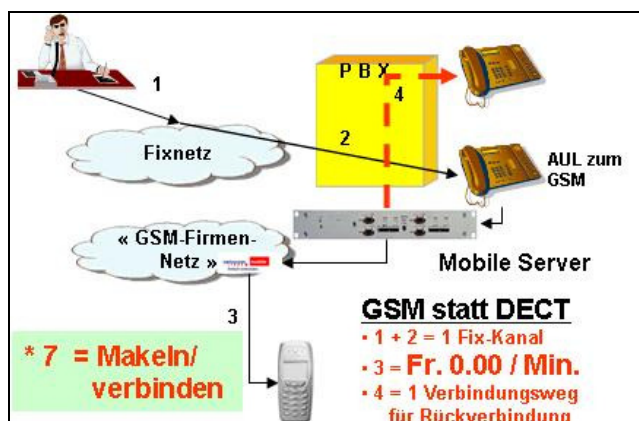
Ein interessanter Nebeneffekt ist, dass die bestehenden Fixnetz-Anschlüsse weniger belastet werden und sich dadurch zusätzliches Einsparungspotential eröffnet.

## GSM als DECT-Alternative mit Mobile Server

Um ein grösseres Firmengelände mit einer DECT-Installation abzudecken bedarf es grosser Investitionen. Messungen müssen getätigt werden, Sender installiert und verkabelt und die PBX entsprechend aus- oder aufgerüstet werden.

Die Investition z.B. in einen Mobile Server gestaltet sich fürs Budget und den Aufwand erheblich angenehmer! Die Erreichbarkeit ist ebenso gewährleistet wie bei einer herkömmlichen DECT-Lösung, nur dass der Aktionsradius für die Mitarbeiter um einiges grösser wird.

Zusätzliche Funktionen wie ein Parallel-Ruf auf dem internen Apparat wie dem GSM-Telefon erleichtern die Handhabung um ein Vielfaches. Die Beschaffung eines GSM-Telefons ist meist günstiger als die eines proprietären DECT-Telefons, welches nach kurzer Zeit nicht mehr lieferbar ist.



**Die Benutzung des Makelns und Verbindens ist mit Mobile Server für jeden Mitarbeiter gleich.** Unabhängig vom Hersteller des GSM-Handys sind dieselben Tasten zuständig, um den Anrufenden in Haltung zu nehmen und intern zu vermitteln.

Ohne Mobile Server kann zwar mit jedem GSM-Telefon bereits in der Grundfunktion ein Anruf gehalten werden. Das Weiterverbinden ist aber nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich und erweist sich als für den Normalverbraucher schwer bedienbar.

Hinzu kommt, dass die erwähnten Funktionen bei jedem Telefon anders aufgerufen werden müssen. Zudem entsteht bei dieser Vorgehensweise ein zweiter, kostenpflichtiger GSM-Verbindungsweg, was bei Mobile Server nicht der Fall ist!

Mit Mobile Server können Anrufe gehalten und verbunden werden, **ohne dass ein zweiter GSM-Verbindungsweg aufgebaut wird.** Die Funktionen sind ebenfalls nicht abhängig von einer Abmachung mit einem Provider und bereits für einen einzelnen User zugänglich.

Dass Anrufe über Mobile Server vom Mobiltelefon aus wiederum intern verbunden werden können bringt entscheidende Vorteile für den Benutzer wie auch für den anrufenden Kunden:

- Auch Unterwegs entwickelt sich das Mobiltelefon nicht zur Sackgasse für den Anrufenden, da intern verbunden werden kann.
- Kann der Angerufene eine Frage des Kunden nicht beantworten, wird er **in Rückfrage gehen und den internen Kollegen fragen**, um dem Kunden sofort die Antwort zu präsentieren.
- **Der Kunde hat sofort die gewünschte Information.**
- Der Angerufene kann **in einem Arbeitsgang den Kunden zufrieden stellen** und muss nicht mehr an einen Rückruf denken.
- **Der Angerufene erspart sich mehrere Telefonate und vor allem Zeit** für Abklärungen und Rückrufe.
- **Gebühren für Anrufe vom Büro ins Mobilnetz zu eigenen Mitarbeitern entfallen gänzlich**, wird Mobile Server kombiniert mit einem Carrier-Vertrag.

**Verbinden und Makeln am Mobiltelefon für jedermann/-frau ermöglicht und bedienbar**

**Man gewinnt mit Mobile Server nicht nur zusätzliche Funktionen und günstigere Kommunikationswege für Klein- wie Grossbetriebe, sondern kann diese auch ergonomisch einfach zum Einsatz bringen!**

Mobile Server-Lösungen sind in Varianten mit 1 und 2 SIM-Karten erhältlich, welche sich beliebig kombinieren lassen. Der Betrieb ist sowohl an einem T-Interface, als auch einer internen S-Schnittstelle möglich.

Gerne stehen wir Ihnen für eine individuelle Beratung und Vorführung zur Verfügung.

© Satelco 2006